

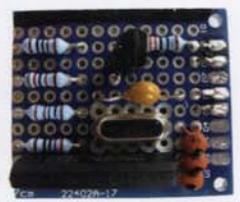
CQDL



DAS AMATEURFUNKMAGAZIN 5-2020



Quarzpfeife



Für den IC-910

S. 24



Digital-Multimeter

- mit 1.999 Counts und Dioden-/Durchgangs-Test
- Spannung: bis 300 V AC/DC, Strom bis 10 A DC

PREIS-TIPP

Bestell-Nr.: PEAKTECH 1070

11,95



GLEICH BESTELLEN!

www.reichelt.de

Mit Empfangsantenne korrekt messen:

Man-made Noise

Übersicht

Minimal Art Session S. 26

Raspberry Pi

Flexible UTC-Uhr S. 30

Gerätetest

Anytone AT-D578UV S. 39

Gemeinsam auf Distanz
Amateurfunk in Corona-Zeiten



AKTUELL

BNetzA
Keine Prüfungen bis Mai 5
 DPOGVN
QSL-Karten im Druck 5
 Papier als Trägermaterial?
QSLs offenbar sicher 5
 WDR5 über Amateurfunk
Gelungener Radiobeitrag 5
Liste der Sonder-DOKs 5
 Paul Schimanski, DF4ZL
 Michael Höding, DL6MHW
Die Clubmeisterschaft mit * 6

TITELTHEMA

Ulfried Ueberschar, DJ6AN
Zu erwartende Störfeldstärken 8
 Dipl.-Ing. Klaus H. Eichel, DL6SES
Von den ITU-Werten weit entfernt 13

AKTUELL

Redaktion
Amateurfunk in Zeiten der Corona-Pandemie 14
 Dieter Lorig, DK4XW
Kein Stillstand auf den Bändern 18
 Interview mit Oliver Schlag, DL7TNY
Corona-Pandemie – ein Fall für Notfunk? 20

Termine 21
Schaufenster 22

TECHNIK

Heribert Wübken, DL3YDH
Beide Welten vereinen 24
 Peter Hänsel, DL6CGC
Minimal Art Session 26
 Holger Eckardt, DF2FO
Hochstabiler Oszillator 28
 Matthias Follmann, DD8VX
Flexible UTC-Uhr 30
 Wolf-Dietmar Pollert, DK9ZY
Auf den Tastkopf kommt es an 32
 Leon Golli, DL7LL
Baluns & Mantelwellensperren ... 35
 Frank Sichla, DL7VFS
Leistung(en) unter der Lupe 36



Vielseitiger DMR-Duobander fürs Shack und unterwegs

Der chinesische Hersteller AnyTone hat kürzlich mit dem AT-D578UV ein Mobilgerät auf den Markt gebracht, welches für DMR und FM gleichermaßen eingesetzt werden kann. In unserem Gerätetest haben wir es genauer unter die Lupe genommen.

39



Der neue AMSAT-DL QO-100-DownConverter V3d

Stefan Reimann, DG8FAC, und Kurt Moraw, DJØABR, stellen die neue Platine vor, die als OCXO-Variante und als TCXO-Variante mit GPS von der AMSAT-DL bezogen werden können.

42



Tipps & Tricks

Helmut Müller, DF7EE
PTT für den VFO RC-28 44

Die CQ DL 6/20 erscheint am 22.5.2020
 Einsendeschluss redaktioneller Beiträge für die CQ DL 7/20: 6.5.2020
 Kleinanzeigenannahmeschluss CQ DL 6/20 5.5.2020
<http://funkmarkt.darc.de>

Stefan Hüpper, DH5FFL
Vielseitiger DMR-Duobander fürs Shack und unterwegs 39
 Jürgen Rohatschek, DG5SFW
Mikrofonhalter Marke Eigenbau ... 47

SATELLITEN

Stefan Reimann, DG8FAC
 Kurt Moraw, DJØABR
Der neue AMSAT-DL QO-100-DownConverter V3d ... 42

FUNKBETRIEB

Manfred Meier, DF6EX
DR1ØWCA: OV- und WCA-Jubiläum 48
Digitales 50
 Willi Meier, DL4KAE
Wiederkehrende Störungen 52
 Ingo Rehfeld, DC7AR
Erinnerungen eines Oldtimers (56) 52
 Fritz Zymara, DH9SD
SSTV-Bilder von der ISS empfangen 52
Funkwetter 53
 Rainer Englert, DF2NU
Mitbegründer der SDR-Technik ... 54

SERVICE

Länder mit CEPT-Lizenz 56

HF-Referat: Kurzwelliges 63
UKW-Rundschau 64
 Christoph Sander, DH4BAE
Bau eines Tonrufgenerators ohne Elektronik 65
Pile-Up 66
DXtra 68

FUNKSPORT

KW-Conteste 70
UKW-Conteste 73
Amateurfunkpeilen 73

CLUB

Manuel Gera, DL9EBG
Online-Morsekurse des OV's D22 mit der AGCW 74
AJW 75
DL2FI – Silent Key
 Peter Zenker 76
Notfunk 77
YL-Aktiv 78
Lokales 79
OTCs 83
Personalia 84
Leserbriefe 85
Impressum 86



We can do it!



Titelbild:

Der DARC erstellt zurzeit das Empfangssystem ENAMS (Electrical Noise Area Monitoring System), ein über Deutschland verteiltes System zur Erfassung der elektromagnetischen Umwelt im Frequenzbereich von 50 kHz bis 30 MHz. Ulfried Ueberschar, DJ6AN, und DARC-EMV-Referent Klaus H. Eichel, DL6SES, geben einen umfassenden Überblick zum Thema.
 Bild: Andrea Küchmann



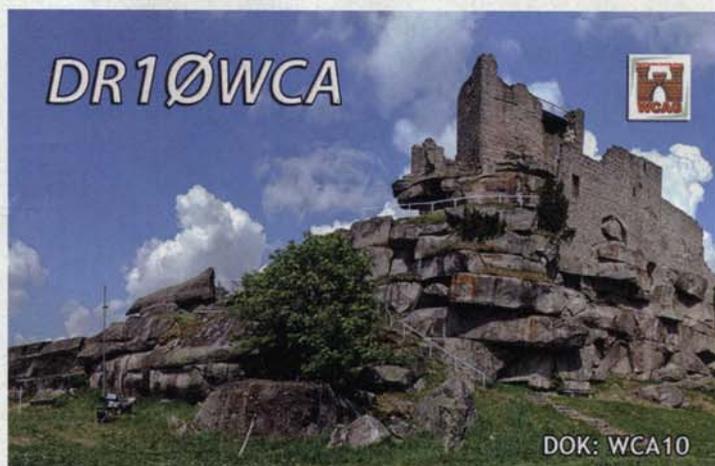
Der Autor während
der Aktivität auf
der Burgruine
Flossenbürg

Ortsverband Stiftland (U23)

DR1ØWCA: OV- und WCA-Jubiläum

Manfred Meier, DF6EX

40 Jahre Ortsverband Stiftland sind im Nachhinein wie im Flug vergangen. Da wir seit Jahren einen Großteil unserer OV-Aktivitäten mittels Portabel-Aktionen abbilden, war für uns klar, dass das geplante Sonderrufzeichen in diese Richtung gehen musste. Vom Vorsitzenden des WCA-Programmes Andrew, RN1CW, wurden wir angeschrieben, ob wir ihn mit Aktivitäten zum 10-jährigen Jubiläum des WCA-Programms unterstützen könnten.



QSL der DR1ØWCA-Aktivität

So war schnell die Idee geboren, beides zu verbinden. Als Sondercall wurde DR1ØWCA beantragt und die Aktivitäten starteten am 12.1.2019 beim ersten World-Castle-Weekend des Jahres. Gleichzeitig sollte die Aktivität über das ganze 40. Jubiläumsjahr des Ortsverbandes andauern.

Für das Clubcall wurde der Sonder-DOK WCA10 beantragt. In den ersten zwei bis drei Monaten war die Aktivität wegen der kalten Außentemperaturen noch überschaubar. Ab Mai ging dann die Aktivierungsrate steil nach oben. Als Operator waren über das Jahr verteilt Karl, DL1JKK; Peter, DJ2OS; Karl, DL4RU; Konrad, DH6RAE; Gerhard, DL5NDH, und Manfred, DF6EX, im Einsatz.

Der ganze Monat Juni stand im Zeichen des 10-jährigen Jubiläums des World Castle Award. Mehr als 30 Stationen in ganz Europa waren unter dem Label ...10WCA aktiv und verteilten Punkte für das Sonderdiplom 10 Jahre WCA. Allein in diesem Zeitraum war DR1ØWCA von zehn Burgen aktiv.

Als Höhepunkt wurde wieder eine Aktivität von der Burgruine Flossenbürg ausgeführt. Der Schlossberg Flossenbürg bildet das Naturschutzgebiet DLFF-0558, auf der Spitze thronen die Überreste der mächtigen Burganlage aus dem 12. Jahrhundert. Gleichzeitig ist diese auch noch ein GMA-Spot.

Mit Trolleys wurden zwei Stationen den Burgberg hochgezogen. Jeweils 40 kg Einsatzgepäck die teilweise 10 % Steigung hochgebracht. Hier bietet sich natürlich auch immer wieder die Möglichkeit, einer großen Anzahl von Besuchern den Amateurfunk näherzubringen. Eine Station arbeitete fest auf 20 m, eine Station wechselte über die anderen Bänder. Stromversorgung aus zwei 85-Ah-Batterien. Als Antennen wurden mehrere verschiedene Drahtantennen eingesetzt. Bereits ein Jahr zuvor waren wir an gleicher Stelle QRV gewesen. Allein von diesem Standort aus wurden 511 Verbindungen getätigt.

Die Aktivitäten im Juni schlugen mit rund 1200 Verbindungen zu Buche. Mit Einbruch der „schlechteren“ Jahreszeit gingen dann zunächst unsere Aktivitäten etwas zurück. Nachdem sich im Dezember aber doch einige milde Tage boten, wurde es hier zum Endspurt hin nochmal intensiviert.

Über das ganze Jahr hinweg waren wir von 62 Schlössern/Burgen aus aktiv. Die Gesamt-QSO-Zahl beläuft sich

auf 6898 Verbindungen. Das Haupt-Aktivitätsband war 40 m mit mehr als 4000 QSOs.

Neben 1200 CW- und rund 5000 SSB-Verbindungen wurden noch rund 600 in FT8 getätigt. Darunter sind auch 3500 Verbindungen aus sieben DLFF-Gebieten enthalten, die in die WWFF-Datenbank eingestellt wurden.

Das gesamte Log wurde in LotW, DCL, eQSL eingestellt. Für alle Liebhaber von gedruckten QSLs wurde der Entwurf mit maximal 13 Verbindungen pro Karte definiert, somit konnte die Gesamtzahl der QSL-Karten mit 3700 in einem überschaubaren Rahmen gehalten werden.

In der Länderwertung mit 69 DXCCs führten nach DL (1742) auf Platz 2 I (978) und Platz 3 SP (661) die Rangfolge an. Bei den anrufenden Stationen war unser Top-Sammler Uwe, DL2ND, auf Platz 1, er erreichte uns 61 Mal, gefolgt von Artur, SP8LEP, und Aldis, YL2TO.

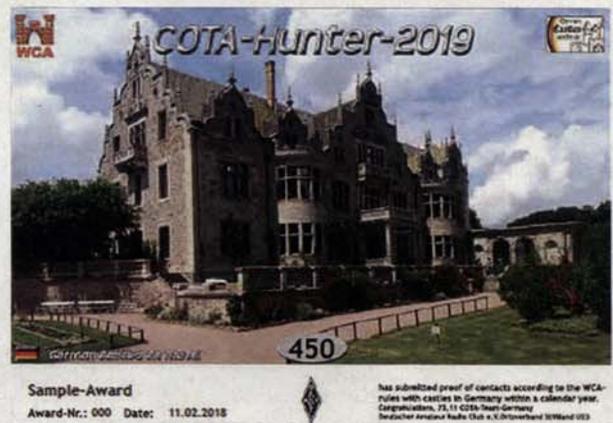
Zusammenarbeit OV Stiftland mit dem COTA-Team Germany

Seit 2012 stellt der OV dem COTA-Team-Germany Webserver und Internet-Präsenz zur Verfügung. Begonnen als OV-Seite, wurde Cotagroup.org als Plattform für Burgen-Aktivitäten in ganz Deutschland konzipiert [1].

Im Jahre 2014 wurde dann das sehr erfolgreiche COTA-Diplomprogramm eingeführt. Jede Diplomklasse zeigt ein anderes Schloss/Burg und bildet so einen Abriss von historischen Bauwerken in ganz Deutschland ab. 2016 kamen jährliche Auszeichnungen sowohl für Hunter als auch Aktivierer hinzu. Schließlich gibt es seit 2019 ein reines Kurzwellen-Diplom das German Castle Award.

Bisher mehr als 4000 Diplome wurden kostenfrei in viele Länder versandt. Alle eingegangenen Logs werden wöchentlich hochgeladen. Die Datenbank weist mehr als 1 Million Verbindungen aus. Die Anzahl von COTA-Verbindungen hat sich die letzten Jahre vervielfacht und es kommen jährlich viele neue Sammler und Aktivierer hinzu.

WCA-Aktivierungen sind, neben den anderen Outdoor-Programmen WWFF, GMA, SOTA eine gute Möglichkeit, Ausrüstungen zu testen, Antennen zu optimieren, Notfunktauglichkeit zu demonstrieren. Unter den derzeitigen Ausgangsbeschränkungen sollte es natürlich nicht unnötige Außenaktivitäten, beziehungsweise diese dann nur unter Einhaltung der gegebenen Bestimmungen geben.



Im WCA-Programm ist es ausreichend in einen Abstand von maximal 1 km um die Burg aktiv zu werden. Viele Funkamateure, die in diesem Radius wohnen, können somit auch leicht eine WCA-Aktivität von zu Hause aus machen. Ab 18.4. ist der Ortsverband Stiftland mit dem neuen Call DQ11WCA wieder für ein Jahr auf den Bändern aktiv und freut sich, Euch wiederzutreffen. Haltet Euch an die Vorgaben und bleibt alle gesund! **CQDL**

Muster-QSLs des German Castle Award und COTA-Hunter 2019-Diploms

Links

- [1] www.cotagroup.org
- [2] www.u23.de

10 Jahre World Castle Award (WCA)

Nach einem Jahr Betrieb mit DR1ØWCA konnte eine erfreuliche Bilanz gezogen werden. 6898 Verbindungen wurden von insgesamt 62 verschiedenen Burgen/Schlössern aus getätigt. Während des World-Castle-Weekend im Juni wurden mehr als 1200 Verbindungen getätigt. Insgesamt waren auch 3500 zählbare QSOs für das WWFF-Programm aus sieben verschiedenen DLFF enthalten.

(Quelle: <https://www.cotagroup.org>)